

# Verordnung des EVD über den Mindestanteil der schweizerischen Wertschöpfung für Exportrisikogarantien

vom 18. November 2002

---

*Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,*

gestützt auf Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung vom 15. Juni 1998<sup>1</sup>  
über die Exportrisikogarantie,

*verordnet:*

## **Art. 1** Mindestanteil der schweizerischen Wertschöpfung

<sup>1</sup> Der Mindestanteil der schweizerischen Wertschöpfung am Lieferwert nach Artikel 2 Absatz 2 der Verordnung über die Exportrisikogarantie beträgt 50 Prozent.

<sup>2</sup> Als schweizerische Wertschöpfung gilt die Differenz zwischen Lieferwert und ausländischen Zu- und Unterlieferungen.

## **Art. 2** Ausnahmen

<sup>1</sup> Die Kommission für die Exportrisikogarantie kann auf begründetes Gesuch hin Ausnahmen bewilligen.

<sup>2</sup> Als Gründe für Ausnahmen gelten namentlich nicht zur Verfügung stehende oder nicht wettbewerbsfähige inländische Zu- und Unterlieferungen.

## **Art. 3** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2003 in Kraft.

18. November 2002

Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement:  
Pascal Couchepin

SR 946.111.1

<sup>1</sup> SR 946.111